

Mitteilungen des Heimat-und Kunstvereins

Von Ernst Hövelborn

Das Vereinsjahr 2004

Die Ehrungen von Rudolf Kühn und Heinz Wollenhaupt waren die bedeutendsten Ereignisse im Vereinsjahr 2004. Rudolf Kühn wurde aufgrund seiner langjährigen ehrenamtlichen Arbeit und seiner Verdienste um die Erforschung der mit der Industrie verbundenen Stadt- und Heimatgeschichte mit dem Ehrenteller der Stadt Backnang ausgezeichnet. Heinz Wollenhaupt erhielt dieselbe Auszeichnung für seine seit dem Jahr 1984 währende erfolgreiche Tätigkeit als 2. Vorsitzender und den damit verbundenen verdienstvollen und sehr engagierten Aufbau sowie für die Leitung der Techniksammlung. In der Mitgliederversammlung am 2. März 2004 wurde Dr. Wolfgang Uhlig als Nachfolger von Heinz Wollenhaupt einstimmig zum 2. Vorsitzenden gewählt.

Ausstellungen

Die Kunstabteilung unter der Leitung von Edda Ebert veranstaltete folgende qualitätsvolle und gut besuchte Ausstellungen:

- Heinrich Zürn, Malerei (14.2.–7.3.04)
- Herbert Bauer, Malerei (13.3.–13.4.04)
- Felix Hollenberg, Aquarelle, Druckgrafik, Zeichnungen (7.5.–18.7.04)
- Ulrich Veigel, Malerei (25.9.–17.10.04)
- Künstlerbund Heilbronn (23.10.–14.11.04)
- Reinhard Stangl, Grafik, Malerei (27.11.–23.1.05)

Besonders bedeutsam waren dabei die Ausstellungen von Felix Hollenberg und dem Berliner Maler und Grafiker Reinhard Stangl, der mit seinen Werken Anerkennung in ganz Deutschland besitzt. Der Leiterin der Kunstabteilung Edda Ebert gelang es zusammen mit Dr. Wolfgang Uhlig und Rudi Limbach, ein Ausstellungsprogramm zusammenzustellen, das mit seinem Mix aus lokalen, regionalen und überregionalen Künstlern eine gute Publikumsresonanz gefunden hat.

Heimatabteilung

Bei den Altstadtstammtischen ist die Zahl von 132 erreicht. Folgende interessante und gut besuchte Altstadtstammtische wurden durchgeführt:

- 127. AS: Klaus Dahl: *Mineralien in Muschelkalk und Keuper des Schwäbischen Waldes* (23.3.04)
- 128. AS: Carsten Kottmann: *Geschichtsschreibung als Legitimation – Die Jesuiten und das Backnanger Stift 1635 bis 1648* (27.4.04)
- 129. AS: Prof. Dr. Joachim Kind: *Die Mittelsteinzeit in Südwestdeutschland und in der Backnanger Bucht* (15.6.04)
- 130. AS: Dr. Bernhard Trefz: *Die deutsche Schule in Backnang und Württemberg* (19.10.04)
- 131. AS: Simon M. Haag: *Archäologisches Stadtkataster in Backnang* (2.11.04)
- 132. AS: Vorstellung des BK-Jahrbuchs Bd. 12 und der BK-Forschungen Bd. 6 durch Prof. Dr. G. Fritz und Dr. B. Trefz (30.11.04)

Heiner Kirschmer, der Leiter der Heimatabteilung, führte im geologischen und archäologischen Arbeitskreis folgende Veranstaltungen durch: Ausstellung archäologischer Fundstücke in BK-Steinbach, dazu regelmäßige Feldbegehungen und Fundschau. Vom geologischen Arbeitskreis wurde die Inventarisierung der Will-Haag-Sammlung durch Klaus Dahl, Hermann Reinhardt und Uli Naumann abgeschlossen, sodass die Sammlung nun auch ausgestellt bzw. systematisch erweitert werden kann.

Techniksammlung

Sehr aktiv war die Techniksammlung unter der Leitung von Heinz Wollenhaupt und seinen zahlreichen Mitarbeitern aus den Sparten Gerberwesen, Motoren- und Fahrzeugbau Kaelble, Spinnerei Adolff und Nachrichtentechnik Telefunken und ANT, die mit ihren Ausstellungen ein immer größer werdendes Publikum an-

spricht. Folgende gut besuchte Ausstellungen wurden gezeigt:

- *Entlang der Murr – Gerbereien in Backnang* (25.4.–16.5.04)
- Der Videofilm *Backnanger Industrie in der Techniksammlung* wurde am 8.5.04 mit großer Resonanz der Öffentlichkeit vorgestellt
- *Vom TR4 zum High-End-PC – Rechner in der Nachrichtentechnik, Teil I, 1950 bis 1980* (28.11.–19.12.04)
- Dazu kam am 16.05.04 ein Tag der offenen Tür in der Kaelble-Halle, dem Radiomuseum Manfred von Ardenne und in der Techniksammlung am Schillerplatz
- Eine Berlinreise zum Parlament vom 30.11. bis 3.12.04, verbunden mit dem Besuch der Ausstellung *Der Stern von Telefunken – Geschichte einer Weltfirma* im TechnikMuseum beendete die vielfältigen Aktivitäten der Techniksammlung

Straßenfest & Kulturtag

Am Straßenfest öffnete der Verein am Montag den Keller, um Mitglieder und Stammgäste zu bewirten.

Mit der Öffnung des Helferhauses beteiligte sich der Verein am 2. Kulturtag Stiftshof, Sonntag 17.10.04. Hervorzuheben ist die gute Zusammenarbeit mit dem Förderverein Freunde des Kulturzentrums Stiftshof e.V. und dem 1. Vorsitzenden Klaus Erlekamm, der Backnanger Künstlergruppe unter der 1. Vorsitzenden Elke Vetter, der Städtischen Galerie mit ihrem Leiter Martin Schick und Antje Hagen, die für die Techniksammlung zuständig ist, sowie mit Stadtarchivar Dr. Bernhard Trefz.

Sammlungen

Die Grafiksammlung des Vereins wurde von Rudi Limbach und Dr. Wolfgang Uhlig kontinuierlich erweitert. Die Sammlung von Höchel-Zinn wurde durch einen Ankauf einer weiteren Kanne ergänzt.

Internetverbindung

Der Internetauftritt des Vereins steht und kann unter der Anwahl www.heimatundkunstverein.de eingesehen werden.